

# Quartalsmitteilung Q1 2025

 WashTec



## Umsatzwachstum von 7,9 %, EBIT leicht unter Vorjahr und deutlicher Anstieg beim Free Cashflow

### 1. Quartal

		Q1 2025	Q1 2024	Veränderung	
				absolut	in %
Umsatz	Mio. €	108,8	100,8	8,0	7,9
EBIT	Mio. €	4,9	5,1	-0,2	-3,9
EBIT-Marge	%	4,5	5,1	-60 Bp	-
Konzernergebnis	Mio. €	2,9	3,1	-0,2	-6,5
Anzahl in Umlauf befindlicher Aktien	Stück	13.382.324	13.382.324	-	-
Ergebnis je Aktie	€	0,22	0,23	-0,01	-6,5
Free Cashflow	Mio. €	16,5	9,3	7,2	77,4
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	Mio. €	-2,0	-1,4	-0,6	-42,9
Eigenkapitalquote	%	32,5	33,9	-140 Bp	-
Beschäftigte zum Stichtag	Personen	1.780	1.694	86	5,1

Bp: Basispunkt (=1/100 Prozentpunkt)

Die Zahlenangaben in diesem Bericht wurden kaufmännisch gerundet. Aus diesem Grund ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Um eine bessere Lesbarkeit zu gewährleisten, haben wir auf geschlechtergerechte Sprache verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

#### ■ Umsatz über Vorjahr

WashTec erzielte in den ersten drei Monaten einen Umsatz von Mio. € 108,8 und lag damit um 7,9 % über dem Vorjahr (Mio. € 100,8). Diese Entwicklung resultierte im Wesentlichen aus der Umsatzsteigerung in allen Business Lines im Segment »Europa und sonstige«, während die Umsatzerlöse im Segment »Nordamerika« aufgrund geringerer Equipment-Absatzzahlen vor allem bei Großkunden unter dem Vorjahr lagen.

#### ■ EBIT leicht unter Vorjahr

Das EBIT von WashTec lag in den ersten drei Monaten mit Mio. € 4,9 leicht unter dem Vorjahr (Mio. € 5,1). Die EBIT-Marge betrug 4,5 % (Vorjahr: 5,1 %). Der Umsatzrückgang in Nordamerika hat die EBIT-Entwicklung in diesem Segment und in der Gesamtgruppe negativ beeinflusst.

#### ■ Free Cashflow deutlich über Vorjahr

Der Free Cashflow der WashTec Gruppe lag nach den ersten drei Monaten im Wesentlichen durch die positive Entwicklung beim Net Operating Working Capital mit Mio. € 16,5 deutlich über dem Vorjahr (Mio. € 9,3).

#### ■ Prognose für das Gesamtjahr 2025

Die WashTec Gruppe bestätigt die Prognose für das Geschäftsjahr 2025. Diese Prognose basiert auf der Annahme, dass der aktuelle weltweite Handelskonflikt keinen wesentlichen negativen Einfluss auf das Investitionsverhalten im Carwash-Markt haben wird.

## Inhalt



### Quartalsmitteilung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2025

Geschäftsverlauf .....	5
1. Umsatz und Ergebnis der Gruppe .....	5
2. Umsatz und Ergebnis nach Segmenten.....	7
3. Vermögens- und Finanzlage der Gruppe.....	8
4. Ausblick.....	8
Prognose .....	8
Chancen und Risiken .....	8
5. Informationen zur Nachhaltigkeit.....	9

### Ausgewählte Finanzinformationen für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2025

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung .....	11
Konzern-Bilanz.....	12
Konzern-Kapitalflussrechnung .....	14
Kontakt.....	15
Finanzkalender.....	15



**Highlights und Kennzahlen**  
1. Quartal 2025

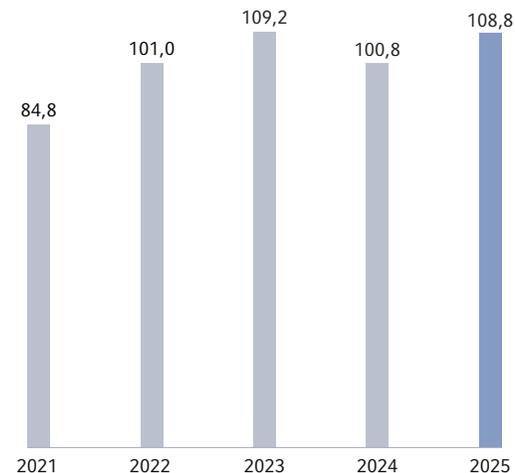
## Geschäftsverlauf

Am 5. Mai fand am Standort der WashTec Gruppe in Augsburg sowie online ein Event unter dem Motto »Glänzende Zukunft – Entdecken, Vernetzen, Erleben« statt. Im Rahmen dieses Events wurden neue Produkte, aber auch die Neuausrichtung der Unternehmensstrategie vom Anlagenhersteller hin zu einem Lösungsanbieter vorgestellt. Im Zentrum dieser Weiterentwicklung stehen neben unserem Hauptprodukt SmartCare Connect, das für die nächsten Jahre die Produktfamilie der WashTec Gruppe prägen wird, vor allem die digitalen Lösungen »Smart Services« für unsere Kunden. Um die zukünftige Kommunikation intern und extern zu vereinheitlichen, werden ab dem Jahr 2025 die für unsere Produktgruppen verwendete Bezeichnungen auch in der externen Berichterstattung angepasst. Die Umsatzerlöse werden zukünftig in Business Lines unterteilt: Equipment (bisher Maschinen), Service, Consumables (bisher Chemie) und Sonstiges.

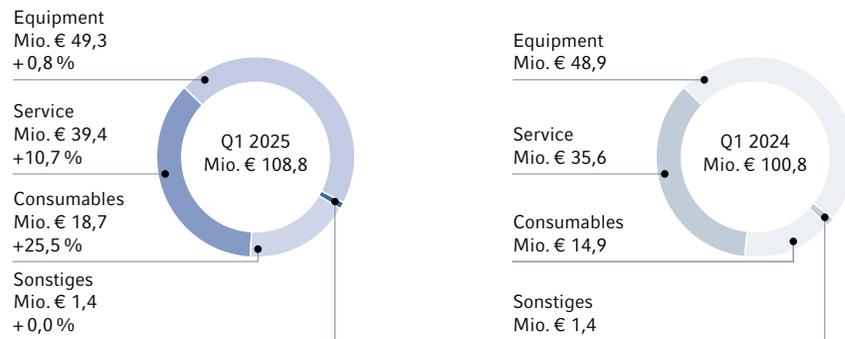
### 1. Umsatz und Ergebnis der Gruppe

Der **Equipment-Auftragseingang** lag im ersten Quartal deutlich über dem Vorjahresquartal. Diese positive Entwicklung betraf alle Segmente und alle Kundengruppen. Bedingt durch den höheren Auftragseingang lag auch der **Auftragsbestand** Ende März sowohl im Segment »Europa und sonstige« als auch im Segment »Nordamerika« über dem Niveau des Vorjahres.

Umsatz 1. Quartal im Mehrjahresvergleich in Mio. €



Die WashTec Gruppe erzielte in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres einen Umsatz von Mio. € 108,8 und lag damit um Mio. € 8,0 bzw. 7,9 % über dem Vorjahr (Mio. € 100,8). Währungsbereinigt lagen die Umsätze 7,7 % über dem Vorjahreswert. Dabei stieg der Umsatz in dem Segment »Europa und sonstige« um Mio. € 10,7 auf Mio. € 95,3 und lag damit 12,6 % über dem Vorjahreswert. Nahezu alle Business Lines in diesem Segment konnten eine zweistellige Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr erzielen. Besonders deutlich stiegen die Umsätze mit Consumables. In dem Segment »Nordamerika« sanken die Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahr um Mio. € 2,7. Die negative Umsatzentwicklung ist im Wesentlichen auf den Equipment-Absatzrückgang bei Großkunden zurückzuführen, während die Umsätze in den Business Lines Service und Consumables auch in diesem Segment gesteigert werden konnten.

**Umsatz nach Business Lines, 1. Quartal in Mio. €**


Die Umsätze mit Equipment lagen mit Mio. € 49,3 auf dem Niveau des Vorjahres (Mio. € 48,9). Die positive Entwicklung im Segment »Europa und sonstige« konnte dabei die rückläufige Entwicklung in »Nordamerika« kompensieren. Die Umsätze mit Service stiegen um 10,7 % von Mio. € 35,6 auf Mio. € 39,4. Die Umsätze mit Consumables waren mit Mio. € 18,7 um 25,5 % höher als im Vorjahr (Mio. € 14,9). Die positive Umsatzentwicklung in den Business Lines Service und Consumables ist unter anderem auf den wetterbedingten Anstieg der Waschzahlen zurückzuführen.

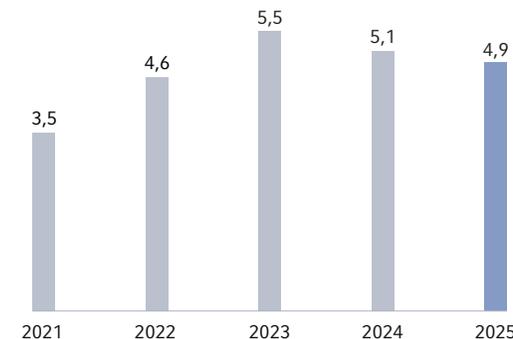
Das **Bruttoergebnis vom Umsatz** stieg aufgrund der höheren Umsatzerlöse auf Mio. € 31,9 (Vorjahr: Mio. € 29,0). Die Bruttoergebnismarge erhöhte sich von 28,8 % auf 29,3 %. Die Verbesserung resultiert im Wesentlichen aus dem positiven Produkt- und Regionemix mit einem höheren Anteil an Consumables-Umsätzen und einem Anstieg der Geschäftstätigkeit im Segment »Europa und sonstige«.

Die **Funktionskosten**, also die Summe aus Forschungs- und Entwicklungsaufwand, Vertriebsaufwand sowie Verwaltungsaufwand, beliefen sich in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres auf Mio. € 26,6 (Vorjahr: Mio. € 24,0).

Der Forschungs- und Entwicklungsaufwand lag mit Mio. € 3,6 um 5,3 % leicht unter dem Vorjahr (Mio. € 3,8).

Die Vertriebsaufwandsquote, also der Vertriebsaufwand im Verhältnis zum Umsatz, stieg von 14,5 % im Vorjahr auf 15,4 %. Der Anstieg resultiert aus höheren Marketingaufwendungen sowie aus dem Aufbau der Vertriebsorganisation in Verbindung mit der Vorbereitung und Umsetzung der im Abschnitt »Geschäftsverlauf« beschriebenen Neuausrichtung der Unternehmensstrategie und der Einführung neuer Produkte.

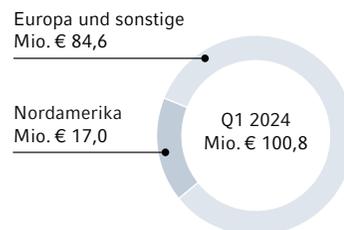
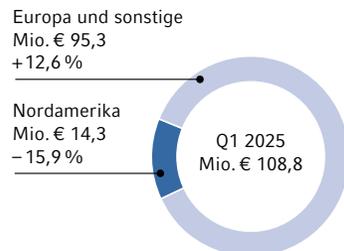
Der Verwaltungsaufwand lag mit Mio. € 6,2 um Mio. € 0,6 über dem Vorjahr (Mio. € 5,6). Grund dafür waren vor allem höhere IT-Aufwendungen im Zusammenhang mit den laufenden Projekten, wie z. B. S4/HANA und einer neuen Software zur Serviceoptimierung.

**EBIT 1. Quartal im Mehrjahresvergleich in Mio. €**


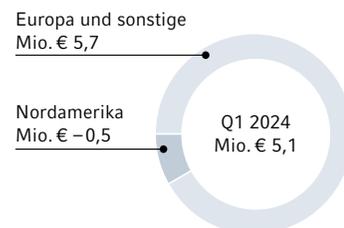
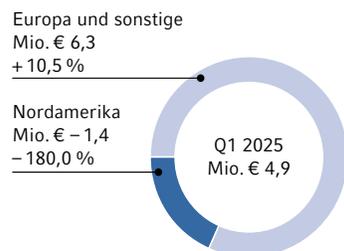
Insgesamt lag das **EBIT** der Gruppe in den ersten drei Monaten bei Mio. € 4,9 (Vorjahr: Mio. € 5,1). Die EBIT-Marge betrug 4,5 % (Vorjahr: 5,1 %). Im Vorjahr wurde das EBIT mit außerordentlichen Aufwendungen von rund Mio. € 1 belastet. Im aktuellen Jahr fielen im Zusammenhang mit Zahlungsmodalitäten des Tarifvertrages in Deutschland sowie der gruppenweiten Mitarbeiterprämie außerordentliche Aufwendungen in einer ähnlichen Größenordnung an.

## 2. Umsatz und Ergebnis nach Segmenten

### Umsatz nach Segmenten in Mio. €\* ---



### EBIT nach Segmenten in Mio. €\* ---



Im Segment »**Europa und sonstige**« stieg der Umsatz in den ersten drei Monaten um 12,6 % von Mio. € 84,6 auf Mio. € 95,3. Die positive Umsatzentwicklung betraf alle Business Lines. Die Absatzzahlen mit Equipment konnten sowohl mit den Großkunden als auch im Direktgeschäft gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Auch die Umsätze in den Business Lines Service und Consumables stiegen gegenüber dem Vorjahr deutlich an.

Das EBIT stieg in diesem Segment in den ersten drei Monaten im Wesentlichen aufgrund der positiven Umsatzentwicklung auf Mio. € 6,3 (Vorjahr: Mio. € 5,7). Die Zusatzaufwendungen in Verbindung mit der Vorbereitung und Umsetzung der im Abschnitt »Geschäftsverlauf« beschriebenen Neuausrichtung der Unternehmensstrategie sowie der laufenden IT-Projekte sind im Ergebnis dieses Segments erfasst.

Im Segment »**Nordamerika**« sanken die Umsätze in den ersten drei Monaten um 15,9 % auf Mio. € 14,3 (Vorjahr: Mio. € 17,0). Der Umsatzrückgang ist vor allem auf geringere Absatzzahlen bei den Großkunden zurückzuführen. Dahingegen konnte sowohl bei den Service- als auch bei den Consumables-Umsätzen ein Wachstum erzielt werden. Aufgrund des gegenüber dem Vorjahr deutlichen Anstiegs im Auftragsbestand rechnet die Gesellschaft mit einem Umsatzwachstum insbesondere in der zweiten Jahreshälfte.

Das EBIT lag in diesem Segment nach drei Monaten bedingt durch den geringeren Umsatz mit Mio. € -1,4 unter dem Vorjahr (Mio. € -0,5).

*\*Segmentübergreifende Konsolidierungseffekte sind nicht berücksichtigt.  
Prozentuale Veränderung zum jeweiligen Vergleichszeitraum*

### 3. Vermögens- und Finanzlage der Gruppe

Das **Net Operating Working Capital** (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (inkl. sonstige Forderungen) + Vorräte – Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen – erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen) sank gegenüber dem 31. Dezember 2024 um Mio. € 12,4 bzw. 13,2 % von Mio. € 94,0 auf Mio. € 81,6. Das im Vergleich zum Jahresende geringere Net Operating Working Capital resultierte im Wesentlichen aus dem Abbau der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen nach dem Rekordumsatz im vierten Quartal des vorangegangenen Geschäftsjahres. Gegenüber März des Vorjahres sank der Wert deutlich um Mio. € 8,3 (Vorjahr: Mio. € 89,9).

Das **Eigenkapital** stieg zum 31. März 2025 auf Mio. € 90,3 (31. Dezember 2024: Mio. € 88,5). Die Eigenkapitalquote erhöhte sich gegenüber dem Jahresende 2024 von 31,7 % auf 32,5 %. Per Ende März lag die Eigenkapitalquote aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme leicht unter dem Vorjahr (33,9 %).

Der **Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit** stieg in den ersten drei Monaten auf Mio. € 18,5 (Vorjahr: Mio. € 10,7). Dies ist im Wesentlichen auf die positive Entwicklung des Net Operating Working Capitals aufgrund des höheren Abbaus von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen nach dem Rekordumsatz im vierten Quartal des Vorjahres sowie der höheren erhaltenen Anzahlungen auf Kundenbestellungen zurückzuführen.

Der **Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit** lag in den ersten drei Monaten mit Mio. € 2,0 um Mio. € 0,6 über dem Vorjahr (Mio. € 1,4). Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus Investitionen in die Produktionsmittel.

Der **Free Cashflow** (Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit – Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit) stieg deutlich auf Mio. € 16,5 (Vorjahr: Mio. € 9,3).

Der **Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit** betrug Mio. € 3,3 (Vorjahr: Mio. € 4,0) und beinhaltet vor allem die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten sowie der verzinslichen Darlehen. Der Rückgang resultiert im Wesentlichen aus den geringeren Tilgungen der verzinslichen Darlehen.

Insgesamt stieg der **Finanzmittelfonds** im Vergleich zum 31. Dezember 2024 insbesondere aufgrund des höheren Free Cashflows im ersten Quartal von Mio. € –19,5 auf Mio. € –6,3.

### 4. Ausblick

#### Prognose

Die WashTec Gruppe bestätigt die Prognose für das Geschäftsjahr 2025 und geht von einem Umsatzwachstum im mittleren einstelligen Prozentbereich sowie von einer im Verhältnis zum Umsatzwachstum überproportionalen EBIT-Steigerung (d.h. im oberen einstelligen bis unteren zweistelligen Prozentbereich) aus. Diese Prognose basiert auf der Annahme, dass der aktuelle weltweite Handelskonflikt keinen wesentlichen negativen Einfluss auf das Investitionsverhalten im Carwash-Markt haben wird.

Diese Prognose ist mit Unsicherheiten behaftet.

#### Chancen und Risiken

Eine Beschreibung des Chancen- und Risikomanagements der WashTec Gruppe findet sich im Geschäftsbericht 2024. Der anhaltende weltweite Handelskonflikt sowie die durch die USA erfolgten bzw. angekündigten Zollerhöhungen führen zu einer veränderten Einschätzung der Risiken im Vergleich zum Geschäftsbericht 2024. Die Effekte hieraus können in Verbindung mit weiteren Gegenreaktionen anderer Länder insbesondere die Materialpreisentwicklung, Lieferketten sowie das Investitionsverhalten der Kunden beeinflussen. WashTec ist aufgrund seiner im Wesentlichen regionalen Materialbeschaffung und der Produktionsstandorte in Nordamerika und Europa von möglichen Effekten aus den Handelskonflikten unmittelbar nicht stark betroffen. Insbesondere die eigene Fertigung in Nordamerika wirkt hier risikomindernd, sodass nach ersten internen Untersuchungen gegenwärtig nicht von einem wesentlichen negativen Effekt ausgegangen wird. Dennoch ist die Auswirkung auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung derzeit nur schwer abzusehen, wird jedoch laufend überwacht. Die übrigen im Geschäftsbericht 2024 beschriebenen Chancen und Risiken haben sich nicht wesentlich verändert.

## 5. Informationen zur Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil der WashTec Unternehmensführung. Neben Umweltbelangen werden soziale Aspekte sowie die Unternehmensführung einbezogen.

Im Bereich Umweltbelange fokussiert sich WashTec unter anderem auf die kontinuierliche Reduktion des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Scope 1 und 2 entsprechend den Zielsetzungen aus dem Transformationsplan zum CO<sub>2</sub>-freien Wirtschaften. Im ersten Quartal 2025 wurden zwei größere Maßnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs in der Produktion vorangetrieben. Durch die Verminderung der Prozesstemperaturen sowie die Optimierung des technischen Aufbaus einer Oberflächenbeschichtungsanlage wird ein Einsparpotenzial bei Gas bzw. Strom von ca. 365 MWh jährlich erwartet. Zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen wurde das Konzept zur Transformation des Fuhrparks auf E-Mobilität weiterentwickelt. Ein Teilschritt zur Umsetzung dieses Konzeptes ist eine Servicetechnikerumfrage in Deutschland, die im ersten Quartal abgeschlossen wurde.

Im ersten Quartal 2025 fand eine weltweite Befragung der Mitarbeitenden über ihre Sicht auf WashTec als Arbeitgeber statt. Damit wurde eine Messung der Zufriedenheit und Verbundenheit der Mitarbeitenden vorgenommen und daraus Verbesserungspotenziale für die Zukunft abgeleitet.

Gemäß der Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung der WashTec AG wurden mit Susanne Heckelsberger und Sabine Simeon Aissaoui zwei Kandidatinnen zur Wahl in den Aufsichtsrat der WashTec AG durch die ordentliche Hauptversammlung 2025 vorgeschlagen. Der Wahlvorschlag berücksichtigt insbesondere die vom Aufsichtsrat der Gesellschaft beschlossenen Ziele für seine Zusammensetzung.

Die Optimierung der Aufbau- und Ablaufprozesse des Compliance Management Systems stand im Mittelpunkt des Nachhaltigkeitsbereiches Unternehmensführung im ersten Quartal 2025.





**Ausgewählte Finanzinformationen**  
1. Quartal 2025

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in T€	Q1 2025	Q1 2024
Umsatzerlöse	108.827	100.756
Kosten der umgesetzten Leistung	-76.916	-71.793
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>31.911</b>	<b>28.963</b>
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	-3.616	-3.800
Vertriebsaufwand	-16.772	-14.648
Verwaltungsaufwand	-6.221	-5.559
Sonstige Erträge	1.061	1.239
Sonstige Aufwendungen	-1.470	-1.090
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>4.893</b>	<b>5.106</b>
Finanzerträge	77	206
Finanzaufwendungen	-675	-723
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-597</b>	<b>-517</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>4.296</b>	<b>4.589</b>
Ertragsteuern	-1.354	-1.474
<b>Konzernergebnis</b>	<b>2.942</b>	<b>3.116</b>
<b>Durchschnittliche Anzahl der Aktien in Stück</b>	<b>13.382.324</b>	<b>13.382.324</b>
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert entspricht verwässert) in €</b>	<b>0,22</b>	<b>0,23</b>

## Konzern-Bilanz Aktiva

in T€	31.03.2025	31.12.2024
Sachanlagen	34.076	33.998
Geschäfts- oder Firmenwert	43.859	43.884
Immaterielle Vermögenswerte	10.427	10.366
Nutzungsrechte	20.506	20.806
Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	171	236
Sonstige langfristige Forderungen	2.283	2.046
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	393	416
Sonstige langfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	576	576
Aktive latente Steuern	5.819	4.604
<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>118.110</b>	<b>116.931</b>
Vorräte	64.668	55.065
Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	66.199	76.327
Sonstige kurzfristige Forderungen	1.437	1.816
Steuerforderungen	5.972	5.800
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	1.182	1.385
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	4.346	2.844
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	15.839	19.512
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>159.643</b>	<b>162.749</b>
<b>Aktiva</b>	<b>277.753</b>	<b>279.679</b>

## Konzern-Bilanz Passiva

in T€	31.03.2025	31.12.2024
Gezeichnetes Kapital	40.000	40.000
Kapitalrücklage	36.463	36.463
Eigene Anteile	-13.177	-13.177
Sonstige Rücklagen und Währungskurseffekte	-3.796	-2.676
Ergebnisvortrag	27.897	-3.129
Konzernergebnis	2.942	31.026
<b>Eigenkapital</b>	<b>90.329</b>	<b>88.507</b>
Langfristige verzinsliche Darlehen	3.074	3.489
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	12.340	12.773
Rückstellungen für Pensionen	8.211	8.564
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.696	2.024
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	255	225
Sonstige langfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	790	503
Langfristige Vertragsverbindlichkeiten	869	1.134
Passive latente Steuern	1.842	2.249
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>29.076</b>	<b>30.961</b>
Kurzfristige verzinsliche Darlehen	23.524	40.442
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	9.232	9.061
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.951	19.577
Ertragsteuerverbindlichkeiten	5.166	4.792
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	22.903	20.021
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	26.373	25.449
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	10.203	10.474
Kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten	32.997	30.395
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>158.348</b>	<b>160.211</b>
<b>Passiva</b>	<b>277.753</b>	<b>279.679</b>

## Konzern-Kapitalflussrechnung

in T€	Q1 2025	Q1 2024
<b>Konzernergebnis</b>	<b>2.942</b>	<b>3.116</b>
Abschreibung	3.902	3.454
Gewinn aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	-7	-27
Ertragsteuern	1.354	1.474
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen	-2.443	-3.096
Finanzergebnis	597	517
<b>Brutto-Cashflow</b>	<b>6.345</b>	<b>5.438</b>
Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Forderungen	9.611	3.427
Zu-/Abnahme der Vorräte	-10.297	-5.920
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.548	-4.191
Zu-/Abnahme der erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen	3.449	575
<b>Zu-/Abnahme Net Operating Working Capital</b>	<b>11.312</b>	<b>-6.109</b>
Veränderung der Rückstellungen	-945	-944
Erhaltene/gezahlte Ertragsteuern	-2.623	11.497
Veränderung übriges Nettoumlaufvermögen	4.453	863
<b>Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>	<b>18.541</b>	<b>10.745</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (ohne Leasing)	-2.026	-967
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	27	39
Auszahlungen für Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	0	-488
<b>Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.999</b>	<b>-1.416</b>
<b>Free Cashflow</b>	<b>16.542</b>	<b>9.330</b>
Tilgung verzinslicher Darlehen	-277	-1.133
Erhaltene Zinsen	77	48
Gezahlte Zinsen	-657	-714
Tilgung der Leasingverbindlichkeiten	-2.419	-2.180
<b>Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-3.276</b>	<b>-3.978</b>
<b>Nettoveränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>13.266</b>	<b>5.351</b>
<b>Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>-97</b>	<b>-88</b>
<b>Finanzmittelfonds zum 1. Januar</b>	<b>-19.466</b>	<b>-15.614</b>
<b>Finanzmittelfonds zum 31. März</b>	<b>-6.297</b>	<b>-10.351</b>

WashTec AG  
Argonstraße 7  
86153 Augsburg  
Deutschland  
Telefon +49 821 5584-0  
www.washtec.de  
washtec@washtec.com

#### Finanzkalender

13. Mai 2025	Hauptversammlung 2025
05. August 2025	Halbjahresbericht 2025
05. November 2025	Quartalsmitteilung Q1–Q3 2025

The logo for WashTec, featuring a stylized blue circular icon to the left of the company name "WashTec" in a bold, black, sans-serif font.